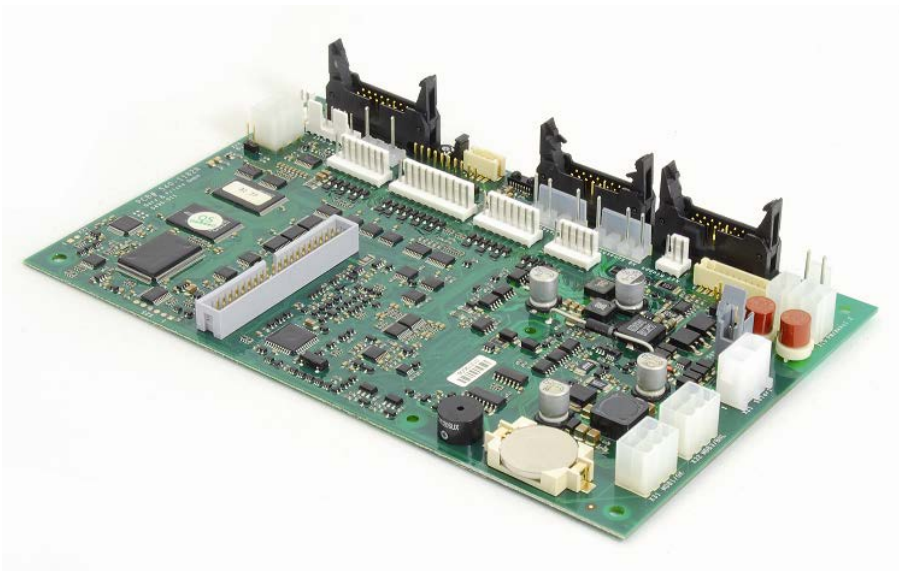


FTL VMC Variotec

Automatensteuerung mit Modulsteckplatz



Einbauanleitung
Kurzform

Allgemeine Sicherheitshinweise



Der Einbau darf nur von einer Elektrofachkraft oder einer Person vorgenommen werden, die elektrotechnisch besonders unterwiesen wurde.



Vor der Installation muss der Automat von seiner Betriebsspannung getrennt werden. Hierzu trennen Sie bitte alle Akkus von der Steuerung und ziehen den Netzstecker des Automaten (soweit vorhanden).

Nehmen Sie Eingriffe in das Gerät nur unter Einhaltung der einschlägigen Sicherheitsmaßnahmen gegen elektrostatische Entladungen (ESD) vor (gemäß EN 100015 Teil 1). Bei netzbetriebenen Automaten müssen Sie den Schutzleiter anschließen, bevor Sie das Gerät einschalten.

Garz & Fricke
FTL VMC Variotec Einbauanleitung Kurzform

Revision 1.0
Stand 31.07.2012

Herausgeber
Garz & Fricke GmbH
Tempowerkring 2
21079 Hamburg

Telefon +49 (0) 40 / 791 899 30
Telefax +49 (0) 40 / 791 899 39

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Sicherheitshinweise	2
1 Einleitung	3
2 Steuerung	4
2.1 Übersicht Steckverbinder	4
2.2 Anordnung der Steckverbinder	5
3 Einbau	6
3.1 Einbau der Steuerung	6
3.2 Anschluss Solarpaneel	7
3.3 MDB-Verkabelung	7
3.3.1 Verkabelung bei allen Geräten (Vorkasse und Multikredit)	7
3.3.2 Verkabelung nur bei Multikreditgeräten	7
3.4 IrDA-Schnittstelle	8
3.5 Beleuchtung	8
3.6 Anschluss Doppel-Akku	9
3.7 Display	9
4 Inbetriebnahme des Automaten	9
5 Inbetriebnahme Telemetrie	10
6 Menübedienung	11
7 Auslesung mit dem MDE	11
8 Grundsätzliches	11

1 Einleitung

Diese Anleitung beschreibt in Kurzform den Umbau der Harting Automaten vom Typ Variotec auf die Garz & Fricke Steuerung FTL VMC Variotec.

Die G&F FTL VMC Variotec besteht aus:

- G&F FTL VMC Variotec mit integrierter CPU

Optional verfügbar sind

- G&F FTL VMC IrDA (externe IrDA-Schnittstelle)
- G&F FTL VMC Modem (GSM/GPRS-Modem)
- Zubehörkabel / GSM-Antennen
- G&F FTL VMC HTVT Light-Kabel

2 Steuerung

Die FTL VMC Variotec Steuerung von Garz & Fricke hat die gleichen Abmessungen wie die Originalsteuerung Variotec von Harting.

Im Unterschied zu der Originalsteuerung weist die Garz & Fricke Steuerung weitere Steckverbinder auf.

2.1 Übersicht Steckverbinder

	Harting Variotec Steuerung	FTL VMC Variotec Steuerung	
X		MDB 1 (GeldKarte)	1
X		MDB 3 (Banknotenleser)	2
X		Solar 1	3
X		Solar 2	4
X		Doppel-Akku	5
6	Erkennung Netzbetrieb	Erkennung Netzbetrieb	6
7	Akku	Akku	7
X		Wecksignal Münzeinwurf	8
9	Außentastatur	Außentastatur	9
10	Entnahmeklappe	Entnahmeklappe	10
11	Schachtweiche	Schachtweiche	11
12	Auswerfer Tür	Auswerfer Tür	12
13	Münzprüfer	Münzprüfer	13
14	Retourmotor	Retourmotor	14
15	Auswerfer rechts	Auswerfer rechts	15
16	Auswerfer Mitte	Auswerfer Mitte	16
17	IrDA extern	IrDA extern	17
18	Innentastatur	Innentastatur	18
19	Auswerfer links	Auswerfer links	19
20	Türschalter	Türschalter	20
21	Display	Display	21
22	Programmierstift	Programmierstift	22
23	MDB allgemein	MDB 4 (Münzwechsler)	23
X		Erweiterungssteckplatz	24
25	RS232		X
26	Alarmanlage		X
X		Beleuchtung	27

X Anschluss bei Original Steuerung nicht vorhanden

Anschluss entfällt bei Ersatzsteuerung

X

2.2 Anordnung der Steckverbinder

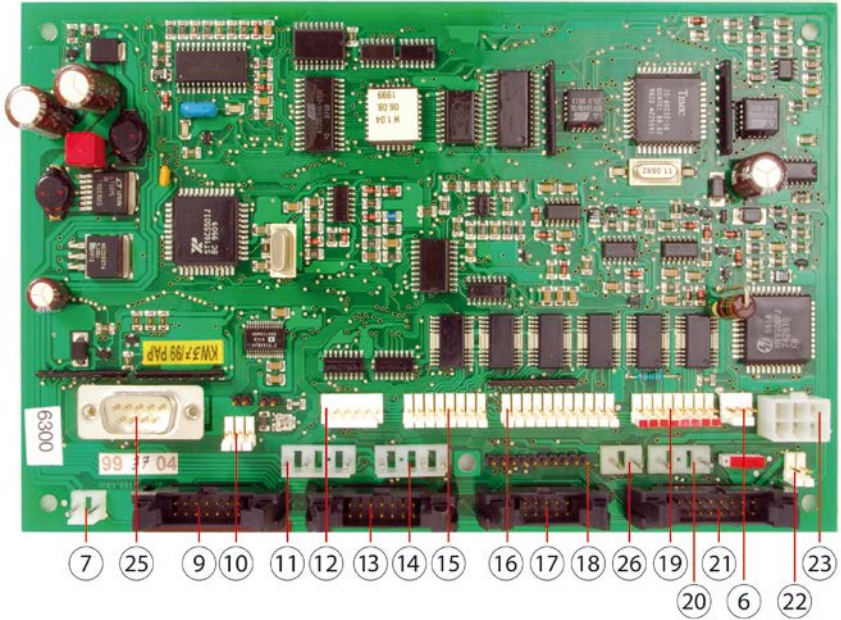


Abbildung oben: Harting Variotec

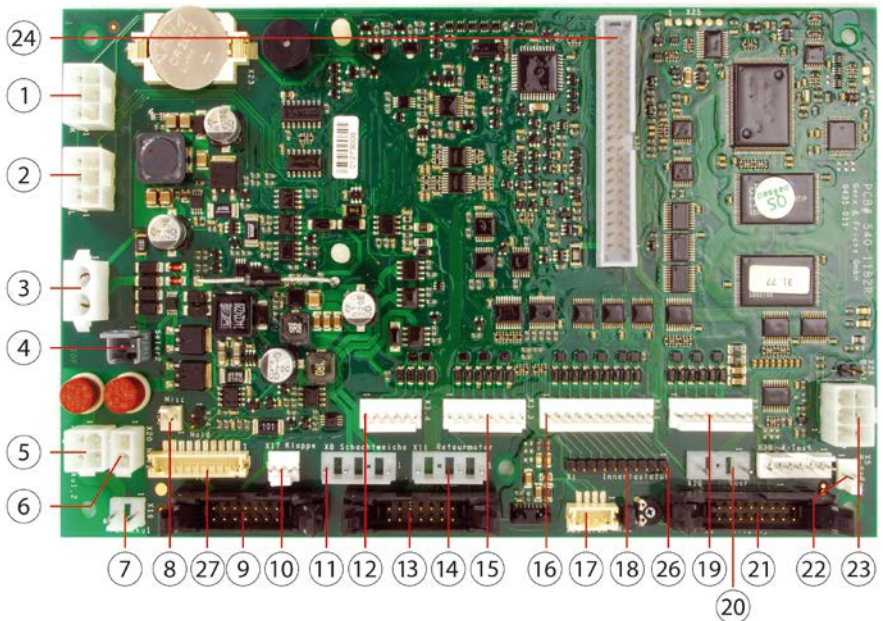


Abbildung unten: FTL VMC Variotec

3 Einbau

3.1 Einbau der Steuerung

- Versorgungsleitung vom Akku abziehen.
- Alle übrigen Steckverbinder von der bisherigen Steuerung abziehen.
- Bisherige Steuerung ausbauen.
- GSM-Antenne einbauen.
- G&F FTL VMC Variotec einbauen.
- Steckverbinder der GSM-Antenne in die Buchse auf der Modemeinheit stecken.
- Die Automaten-Kabel auf die G&F FTL VMC Variotec aufstecken:

- ②② Programmierstift
- ②① Display
- ②① Türschalter
- ①⑨ Auswerfer links
- ①⑥ Auswerfer Mitte
- ①⑧ Innentastatur
- ①④ Retourmotor
- ①① Schachtweiche (nur bei Vorkassengeräten)
- ①⑤ Münzprüfer (nur bei Vorkassengeräten)
- ①② Auswerfer rechts
- ①⑨ Auswerfer Tür
- ①⑤ Außentastatur
- ①⑦ Akku



Solaranschluss und MDB-Verkabelung beachten (siehe weiter hinten)

3.2 Anschluss Solarpaneel

Die Solarpaneele werden jetzt grundsätzlich immer direkt an der Steuerung angeschlossen (wahlweise Steckverbinder Solar / Solar 2). Ein im Gerät vorhandener Solarregler ist stillzulegen.

- ③ Solar 1
- ④ Solar 2

3.3 MDB-Verkabelung

3.3.1 Verkabelung bei allen Geräten (Vorkasse und Multikredit)

- Das GK-Terminal wird direkt an der Steuerung am MDB-Steckverbinder angeschlossen.

- ① MDB1 (GeldKarte)

- Falls ein Dokumentenprüfer verwendet werden soll, wird dieser statt des GK-Terminals am MDB-Steckverbinder MDB3 angeschlossen. Das GK-Terminal wird dann an der MDB-Platine des Dokumentenprüfers angeschlossen.

3.3.2 Verkabelung nur bei Multikreditgeräten

- Der **Banknotenleser** wird direkt an der Steuerung am MDB-Steckverbinder angeschlossen.

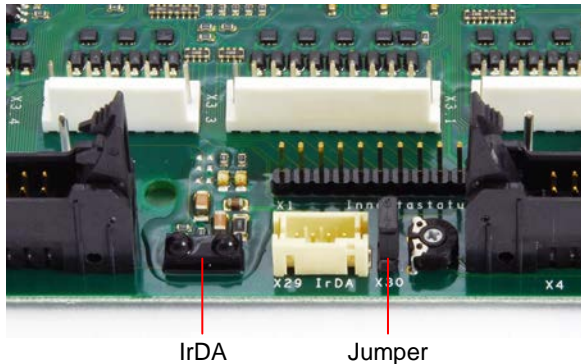
- ② MDB3 (Banknotenleser)

- Der **Münzwechsler** wird direkt an der Steuerung am MDB-Steckverbinder angeschlossen.

- ②③ MDB4 (Münzwechsler)

3.4 IrDA-Schnittstelle

Die Infrarot-Schnittstelle in der Automatentür wird stillgelegt. Auf der FTL VMC Variotec ist dafür eine IrDA-Schnittstelle integriert. Damit diese nutzbar ist, muss der Jumper X30 (Aktivierung IrDA onBoard) gesteckt sein.



3.5 Beleuchtung

Bei Automaten mit Warenausgabebeleuchtung und/oder Zifferntastatur wird die Beleuchtung der Sortenschilder und die Beleuchtung der Warenausgabe über eine Zusatzplatine von Harting gesteuert, die sich oberhalb der Steuerung befindet und die über das Displaykabel mit der Steuerung verbunden ist.

Diese Zusatzplatine benötigt eine 12V Spannungsversorgung. Bei Verwendung des Garz & Fricke Doppel-Akku-Kabels ist diese Spannungsversorgung über die restliche Originalverkabelung nicht mehr gewährleistet. In diesem Fall ist das optional erhältliche Kabel


- G&F FTL VMC HTVT Light-Kabel

zu verwenden.

3.6 Anschluss Doppel-Akku

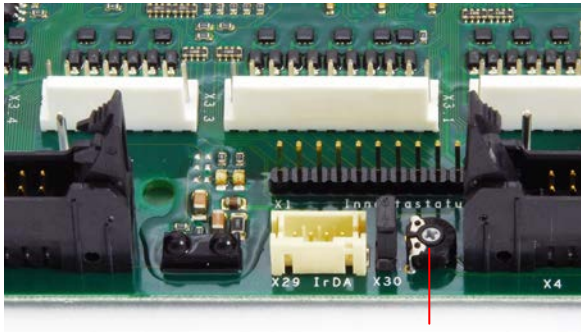
Das Y-Kabel für den Doppel-Akku an der Steuerung anschließen.

⑤ Doppel-Akku

 **An das längere Kabel wird der Betriebs-Akku angeschlossen, an das kürzere Kabel der Reserve-Akku.**

3.7 Display

Wie beim Original auch wird der Kontrast des Displays über ein Trimpoti eingestellt. Das Trimpoti befindet sich neben dem Displaystecker.



Trimpoti für Kontrast

4 Inbetriebnahme des Automaten

- 12V-Versorgung vom Akku an der Steuerung anschließen.
- Automat booten (Automatentyp auswählen).
 - Steuerung einschlafen lassen
 - Taste **OK** gedrückt halten
 - Steuerung wecken (z.B. Über Türschalter)
 - Taste **OK** loslassen
 - Automatentyp auswählen
- Einstellungen vornehmen

- Preise
- Automaten Nr.
- Jugendschutz
- sonstige Einstellungen nach Bedarf

- Bei Betrieb mit Münzwechsler:
 - Soll- und Max-Werte für die Tubeninhalte einstellen
 - Tuben per Menü leeren
 - Restmünzen per Taste am Wechsler ausgeben
 - Füllen der Tuben per Menü ‚Tubeninventur‘

- Probeverkäufe durchführen

5 Inbetriebnahme Telemetrie

Im Menüpunkt Telemetrie die Feldstärke prüfen.

 **Guter Empfang besteht zwischen -80 dB und -30 dB**

Im Menüpunkt Telemetrie ‚Start Kommunikation zeitgesteuert‘ aktivieren.

 **Bei erfolgreicher Kommunikation erscheint z.B. ‚Sende Liste xx‘ im Display**

6 Menübedienung

- Die Menübedienung ist nur bei geöffneter Tür möglich
- Es werden nur vier Tasten der Innentastatur zur Bedienung verwendet.

Taste	Beschreibung
OK	Menüpunkt zur Bearbeitung auswählen Im Editiermodus: Übernahme eines bearbeiteten Wertes
+	Gehe zum nächsten Menüpunkt Im Editiermodus: Verändern von Werten
-	Gehe zum vorherigen Menüpunkt Im Editiermodus: Verändern von Wertes
R	Abbruch / Menüpunkt oder Editiermodus verlassen



Wenn Sie Änderungen/Einstellungen vornehmen möchten, muss dafür der Programmierstift gesteckt sein

7 Auslesung mit dem MDE

- Ready 2000 Taste **F** verwenden.
- Timbatec / M3 Schaltfläche **EOP** verwenden.

8 Grundsätzliches



- Sie sollten einen vollen Akku verwenden!
- Verwenden Sie als GK-Terminal KarL² ab der Software 2.00!
- Die Auslesung, Initialisierung, Preisschreibung, etc. erfolgt ausschließlich per EOP. (In den Stammdaten der EDV sollte das Kennzeichen auf EOP gesetzt werden).
- Bitte melden Sie Auffälligkeiten umgehend der Garz & Fricke GmbH.

G&F FTL VMC Variotec Übersicht Steckverbinder MDB-Verkabelung

